



Routenimport für Garmin zumo Reihe

(Funktionalität der Routen wurde auf einem Garmin zumo 340 LM und 396 LMT-S erfolgreich getestet. In der Regel funktioniert dies auch mit anderen Garmin-Modellen)

Variante 1

1. Garmin mit dem PC verbinden
2. GPX Dateien werden entweder auf die zusätzliche Speicherkarte (Rootverzeichnis) oder ohne Speicherkarte auf das Garmin selbst unter dem Ordner „GPX“ geschoben.
3. Danach Verbindung trennen
4. Das Garmin startet automatisch neu
5. 2 Möglichkeiten je nach Modell
6. Garmin fragt, dass neue Touren importiert werden können oder
7. Bei älteren Modellen muss man manuell importieren. Hierzu geht man in die App Routenplanung. Dort gibt es links oben ein Menüicon, womit man neue Routen importieren kann.

Variante 2

Das Importieren unserer Routen in ein Garmin-Gerät funktioniert mit der von Garmin zusätzlicher Software „BaseCamp“, die zuvor auf einem PC installiert sein sollte.

Nun, zu unserer Anleitung mittels BaseCamp:

1. Navi an den PC anschließen und „BaseCamp“ starten. Der Vorgang der Verbindung dauert eine Weile, bis das zumo in Basecamp angezeigt wird!
2. In der Zwischenzeit die entsprechende Routendatei aus der NavBikeTour (GPX) in „Meine Sammlung“ bei Basecamp importieren, hierzu muss zuvor in der Bibliothek „Meine Sammlung“ ausgewählt sein.
Vorgang in Basecamp: Oben links unter „Bibliothek“, „Meine Sammlung“ auswählen, dann im Menü auf „Datei“, dann auf „In meine Sammlung importieren“ klicken. Die gewünschte Routendatei auf dem PC auswählen, bzw. öffnen. Die Route wird nun in Basecamp importiert.

Hinweis: Die Routenoption sollte bei Basecamp und beim zumo Navi folgend eingestellt sein:

Routenpräferenz: Kürzere Zeit

Vermeidungen von Straßentypen: Unbefestigte Straßen

Vermeidungen von Merkmalen: Kehrtwenden, Fahrgemeinschaftsspuren

3. Nach dem Import steht die gewünschte Route mit voreingestellter Routenoption zur Verfügung. Diese sollte identisch mit der dazugehörigen PDF-Karte sein. Ist dies nicht der Fall, so sollte mit den o.g. Routenpräferenzen eine Neuberechnung gestartet werden. Hilfreich ist, wenn man sich zuvor ein entsprechendes Routenprofil erstellt und alle Routen mit diesem Profil in Basecamp berechnen lässt.

4. Die gewünschte Route in Basecamp auswählen und an das Navi senden. Hierzu die gewünschte Route in der unteren linken Liste auswählen, dann in der Menüleiste oben auf „Gerät“ klicken, dann auf „Gerät senden“, dann auf „Auswahl an Gerät senden“ klicken. (Es können auch mehrere Routen gleichzeitig ausgewählt und übertragen werden.) Nachdem Sendevorgang das zumo Navi trennen, das zumo Navi startet anschließend neu oder muss manuell gestartet werden. Nachdem Start erscheint eine Abfrage, dass eine neue Route gefunden wurde und ob diese importiert werden soll. Dies bitte bestätigen ggf. auf dem zumo Navi auf „Alle Auswählen“ tippen, falls es mehrere sind. Die Abfragen können je nach Modell unterschiedlich ausfallen, daher bitte genau den Anweisungen des zumo folgen und entsprechend entscheiden.



5. Nachdem Import sind die Routen unter „Apps – Routenplanung“ zu finden

Hinweis: Sollte es zu einem anderen oder wirren Ergebnis der Tour kommen, so sollten die Routenoptionen des verwendeten Routenprofils überprüft werden. Autobahn und Bundesstraßen müssen erlaubt und Kurvenreiche Zusatzoptionen deaktiviert sein! Bei bestimmten Passstraßen sollte auch Maut erlaubt sein, wie z.B. beim Timmelsjoch etc.

Ebenso sollten die Routenoptionen des Routenprofils nach einem Update von Basecamp überprüft werden. Leider können nach einem Update die voreingestellten Routenoptionen überschrieben werden.

